

# Allgemeine Zeitung

Tagespass Kontakt Anmelden E-Paper

ALLGEMEINE ZEITUNG / LOKALES / OPPENHEIM / VG RHEIN-SELZ / GUNTERSBLUM

Guntersblum

15.03.2016

## Spritzige Rhythmen zur Luftlaute



Die Klappstühle dürfen auch beim Konzert in Guntersblum nicht fehlen: Gregor Prä (v.l.), Johann Berger und Steve Kücher sind „Die Kinder vom See“. Foto: hbz/Micha

Von Sissi Steuerwald

## KONZERT „Die Kinder vom See“ bieten in Guntersblum erfrischend neue A-cappella-Richtungen mit Beatboxsound

GUNTERSBLUM - Musik der besonderen Art erwartete die Besucher der evangelischen Kirche in Guntersblum am vergangenen Samstag. „Die Kinder vom See“ hatten ihre Klappstühle aufgestellt, um ihr Abschlusskonzert ihrer kleinen Tournee zu geben.

Pfarrer Johannes Hoffmann war auch sehr gespannt, da er die drei angehenden Musiklehrer in dieser Kombination noch nicht gehört hatte. Einzig Steve Kücher ist ihm bekannt, der mit „In voce veritas“ bereits in Gunterblum gastierte und auch angefragt hatte, mit seinen beiden Jungs auftreten zu dürfen. Mit ihnen studiert er in Halle Musik auf Lehramt. Johann Beger, Gregor Praetorius und Kücher waren sich auf Anhieb sympathisch, sodass sie in den Sommerferien zusammen in Angelurlaub fuhren. An einem kleinen See, auf ihren Klappstühlen und bei kühlem Bier wurden „Die Kinder vom See“ geboren. Höhepunkt bisher war sicherlich der erste Platz im vergangenen Jahr im Nachwuchswettbewerb des MDRs „Klick den Star“.

### DER ANFANG

Wie alles entstanden war, erläuterte nicht nur das eigene Lied „Unser See“, sondern die Studenten aus Halle zeigten das auch bei einem Improvisationsstück.

„Dieser Art von Musik haben wir am Anfang intensiver betrieben“, so Kücher. Johann Beger startete mit einem ausgedachten Lied. Seine Freunde stiegen mit Beatboxrhythmen ein, und das Stück entwickelte sich, während es präsentiert wurde.

Der Applaus bestätigte, dass es ihnen wieder gelungen war, den Schwung weiterzugeben.

Rund dreißig Besucher erlebten, wie die Drei eine erfrischend neue Richtung von „A cappella“ präsentierten. Mit Beatbox, spritzigen Rhythmen und klaren Stimmen hatten sie das Publikum schnell in ihren Bann gezogen. „Wir singen unsere eigenen Songs“, erklärte Praetorius, „covern aber auch. Hier haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, dem Ganzen einen eigenen Schwung zu geben. Wir nennen es den ‚Kinder vom See-Style‘.“ Hierfür werden Rhythmusveränderungen und Melodievariationen vorgenommen, das Intro geändert, Beat-Elemente beigefügt und gemixt, was musikalisch machbar ist.

Das abwechslungsreiche Repertoire von Klassik über Pop bis hin zu ihren eigenen Songs belebten sie zusätzlich durch das Miteinbeziehen der Gäste. Es wurden Klatschfolgen gelernt, mehrstimmig unterstützt oder der Bass des Titels übernommen. Zwischendurch gab es immer wieder Anlass zum Schmunzeln oder Lachen, wenn der Zeigefinger im Mund zu einem Instrument wurde oder die Luftlauten ausgepackt und gestimmt wurden für ein „instrumentales“ Stück.

Die Vertonung des „Erlkönigs“ von Goethe begeisterte die Zuhörer besonders. „Wir

haben es ganz neu interpretiert und versucht, die Charaktere hervorzuheben“, erläuterte Praetorius zuvor. Das ist ihnen wahrlich gelungen. Das Pferdegetrappel, das unheimliche Windrauschen erzeugten eine düstere Atmosphäre, während die Stimmen ängstlich, lockend, drohend alle in ihren Bann zogen.

A-cappella-Musik mit Beatboxsound ist fernab des Mainstreams, was erklärt, weshalb noch einige Kirchenbänke hätten gefüllt werden können. Doch der anhaltende Applaus, für den es zwei Zugaben gab, bestätigte, dass der „Kinder am See-Style“ großes Potential in sich birgt.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 9 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

#### Anzeige

## Photovoltaik-Preise auf Rekordtief!



Solarstrom lohnt sich wieder: staatliche Förderung & Eigenverbrauch machen die Solaranlage für Hausbesitzer wieder attraktiv! Vergleichen Sie noch heute 3 Solaranlagen-Angebote & sparen Sie bis zu 32%.

[Mehr erfahren](#)

 powered by plista

## Das könnte Sie auch interessieren

### Schwerer Verkehrsunfall in der Wiesbadener...

Bei einem Verkehrsunfall  
am Dienstag gegen  
11.20 Uhr an der Kreuzung  
Otto-Suhr-